



## CK – News – aktuelle Informationen aus dem Canisius-Kolleg

28-2425 – 16.05.2025

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte, liebe Eltern, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Freunde und Wohltäter,

einen Tag nach der Wahl des Papstes Leo verstarb am Freitag, 9. Mai 2025, hochbetagt in Ihrem 104. Lebensjahr, Frau Margot Friedländer. Die Totengebete wurden für sie nach alter jüdischer Tradition gesprochen und gestern wurde sie zwar in einem kleineren Kreis, jedoch im Beisein der politischen und gesellschaftlichen Repräsentanten – nicht nur der Stadt, sondern der Bundesrepublik – zu Grabe getragen.

Frau Friedländer war auch für das Canisius-Kolleg von besonderer Bedeutung. Wie viele andere Schulen besuchte sie auch uns oft, um vor Schülerinnen und Schülern, vor Kolleginnen und Kollegen ihre Geschichte zu erzählen – mit der geradezu selbstlosen und aufopfernden Absicht, dass Menschenverachtung, Abwertung anderer Personen und Ausgrenzungen keinen Raum haben sollten. Ihr ganzes Streben galt schier unaufhörlich dem Einsatz für Mitmenschlichkeit und Wertschätzung. Regelmäßig war sie ZuhörerIn im Rahmen der Konzerte unseres Symphonieorchesters in der Tertianum-Residenz, deren Bewohnerin sie über viele Jahre war. Die Begegnungen mit ihr dort waren bewegend, zuweilen heiter und immer von einer aufmerksamen Präsenz für das Gegenüber geprägt. Mit ihr ist eine wichtige Zeitzeugin, eine Überlebende des Holocaust, ein guter Mensch gegangen. Sie, die Stimme dieser zierlichen Dame und, ja, großen Jüdin, sie, wird fehlen – auch uns. Das möchten wir an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen.

Erwähnen möchten wir hier auch, dass 25 junge Menschen aus dem Canisius-Kolleg am kommenden Samstag (morgen, 17.5.) das Sakrament der Firmung in der Gedenkkirche Regina Martyrum empfangen werden. Über einen längeren Zeitraum haben sie sich im Grundkurs-des-Glaubens der ISG darauf vorbereitet und sich zu diesem Schritt entschieden. Bemerkenswert und besonders – schon heute gratulieren wir sehr herzlich.

Anbei nun einige Informationen aus dem Canisius-Kolleg mit den besten Grüßen und Wünschen für ein hoffentlich erholsames Wochenende!

*P Marco Mohr SJ, Rektor*

*Dr. Jan Bernhardt, Schulleiter*

---

### Terminliches (Kolleg und Schule) – ein Auszug aus dem Terminplan

#### 21. KW

- 18.05.-22.05.: Kreisaufahrt, Frau Jäger und Herr Karnatz

#### Terminvorschau

- **26.-28.05.2025: 100 Jahre CK – Projektstage zum 100. Geburtstag**
- **Donnerstag, 29. Mai 2025** - Christi Himmelfahrt
- **Freitag, 30. Mai 2025: 100 Jahre CK - Sommerfest der Schülersvertretung des Kollegs zum 100. Geburtstag**
- **Samstag, 31. Mai 2025: 100 Jahre CK - Geburtstagsfeier der Kolleggemeinschaft**
- **Samstag, 5. Juli, Abiturfeierlichkeiten (Gottesdienst, feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse)**  
**Letzte Schulwoche vor den Sommerferien**
- Donnerstag, 17. Juli  
8:15 Uhr regulärer Schulbeginn





8:30 Uhr: Segensandacht zum Abschluss des Schuljahres auf dem Schulhof  
anschließend bis 14:30 Uhr:

**Großer Sponsorenlauf aller Klassen und Stufen** organisiert vom Sportbereich des Kollegs; der Erlös geht zu gleichen Teilen an:

**Concordia – Sozialprojekte für Straßenkinder (gegründet vom Jesuitenorden)**  
und

**Sport vernetzt Berlin – eine Initiative für Kinder in Berlin**

(Übrigens: Zudem können sich die besten auch einen Wandertag „erlaufen“ ☺) – Detailinformationen folgen vom Sportbereich.

Nachmittags: Schuljahresabschlusskonferenz des Kollegiums / der Beschäftigten

18:00 Uhr: Überreichung der Abschlusszeugnisse der ISS-Pedro-Arrupe.

- **Freitag, 18.7., letzter Schultag vor den Sommerferien**

8:15 Uhr: Unterrichtsbeginn

10:45 Uhr: Schulschluss für alle und Beginn der Sommerferien

(Heute vieles) vorab.

**Personalia. Schulische Sozialarbeiterin.** Es freut uns sehr, Frau **Sarah Picker** bei uns am Canisius-Kolleg willkommen heißen zu dürfen. Nachdem das Kolleg die Finanzierung sichern konnte, war es nach dem üblichen Bewerbungsverfahren nun möglich, dass Frau Picker bereits Ende April Ihre Tätigkeit bei uns aufnehmen können. Die schulische Sozialarbeit ist in besonderer Weise damit betraut, die Mitwirkung der Kinder und Jugendlichen am alltäglichen Schulleben zu unterstützen. Sie arbeitet außerdem mit den Eltern zu Fragen der Erziehung zusammen und soll dazu beitragen, soziale Kompetenzen zu fördern. Ihre Tätigkeit soll einen Beitrag dazu leisten, eine Kultur des Zusammenlebens fördern, die auf gegenseitiger Wertschätzung und Wohlwollen basiert. Die schulische Sozialarbeiterin des Canisius-Kollegs ist wichtiges Glied der Abteilung Schulseelsorge und Beratung. Nochmals: Herzlich willkommen! Wir wünschen Frau Picker einen guten Start bei und viel Freude bei dieser so wichtigen Tätigkeit.



**Wir gratulieren sehr herzlich! „Friedrich-Spee-Preis für Zivilcourage - 2024/2025“**



Die Vertretungen der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrerinnen und Lehrer, der ISG und die Leitungen der Einrichtungen und Bereiche des Kollegs traten am 01.04.2025 im Kollegskonsult zusammen, um den Preisträger des Friedrich Spee-Preises 2024/2025 zu benennen. Nach Vorstellung, Debatte und weiteren Beratungen wurde in geheimer Abstimmung einstimmig votiert.

**Preisträger des Friedrich-Spee-Preises 2024/2025 ist**  
**Anes Smajić** (z.Zt. Klasse 2. Semester (ISS-Pedro-Arrupe am CK)).

Am ersten Schultag des kommenden Schuljahres, Montag, dem 8. September 2025, wird im Rahmen der Segensfeier zur Eröffnung des Schuljahres der Preis dem Preisträger überreicht. Wir gratulieren ausdrücklich und sehr herzlich.

Aus der Begründungsschrift für den Kollegskonsult:

*Anes Smajić (Schüler des 2. Semesters und seit 3 Jahren Schulsprecher der ISS-Pedro-Arrupe am Canisius-Kolleg) war der erste Schulsprecher der damals neu gegründeten ISS Pedro Arrupe und es ist*



seiner mittlerweile drei Jahre andauernden engagierten Arbeit in der Schüler\*innenvertretung zu verdanken, dass die Integration der ISS sowie die Zusammenführung des Arrupe-Zweigs mit dem Gymnasium kontinuierlich vorangetrieben werden. Besonders dabei war sein Mut, Kontakt mit Schüler\*innen des Gymnasiums zu suchen. Es ist nicht leicht, in bereits feste Freundesgruppen zu gehen, besonders wenn zusätzlich eine Sprache gesprochen wird, die nicht die eigene Muttersprache ist, und nach Anknüpfungspunkten zu suchen. In diesen Bemühungen um gegenseitige Verständigung zeigte er eine große Beharrlichkeit, gab niemals auf, bis er erreichte, was er sich vorgenommen hat. Aus der „Position des vermeintlich Neuen/Fremden“ auf andere zuzugehen macht oft erforderlich, eine hohe Schwelle zu überwinden. Anes Smajic hat sich immer wieder gewagt und genau in diesen Momenten Mut und Stärke bewiesen. Ein konkretes Beispiel für sein Engagement bei der Zusammenführung der Menschen beider Schulformen sind die gemeinsamen Wandertage von ISS und Gymnasium - eine Initiative, die er gemeinsam mit unterstützenden Lehrkräften erfolgreich realisieren konnte.

Zudem beteiligte er sich aktiv an der Überarbeitung der Satzung der Schülervertretung im Jahr 2023, in der zum ersten Mal die ISS einbezogen wurde. Ohne seine Perspektive und Mitwirkung als Schüler der ISS hätte diese Satzung sicherlich anders und möglicherweise weniger gerecht für beide Schulzweige ausfallen können. Besonders hervorheben möchten wir auch Anes herausragende Kommunikationsfähigkeiten sowie seine unermüdlichen Bemühungen, seine Deutschkenntnisse stetig zu verbessern. Trotz gelegentlicher sprachlicher Herausforderungen gibt er stets sein Bestes, um sich mit seinen Mitmenschen auszutauschen und gemeinsam die bestmöglichen Lösungen und Ideen zu entwickeln. Neben der Organisation von Sommerfesten, SV-Fahrten und regelmäßigen Gesprächen mit dem Schulleiter, Pater Rektor sowie der Schulseelsorge - bei denen er die Sichtweise und Ideen der gesamten Schülerschaft einbringt - gelang es ihm auch, Gästen unserer Schule die Perspektive der ISS näher zu bringen. Zuletzt konnte er dem Jesuitenprovinzial die Bedeutung der ISS-Pedro-Arrupe vermitteln, indem er ehrlich und motiviert von seinen Erfahrungen berichtete. Dabei lag ihm besonders am Herzen, gemeinsam mit uns die Schule in ihrer besten und authentischsten Form aus der Sicht der ISS-Schülerschaft und darüber hinaus zu präsentieren. Außerdem wird besonders in seiner Funktion als Schulsprecher Anes sehr ausgeprägter Sinn für Gerechtigkeit deutlich. Sein stetiges Anliegen ist es, dass sich die Schüler\*innen von ISS und Gymnasium auf Augenhöhe begegnen und einander wertschätzen und ein tieferes Verständnis für die jeweilige Herkunftskultur entwickeln können. Anes außerordentliches Engagement für die ISS Pedro Arrupe, seine gelebten Werte und deren Vertretung der Schülerschaft - sowohl intern als auch extern - waren ausschlaggebend, ihm den Friedrich-Spee-Preis zuzuerkennen.

Der Friedrich Spee-Preis wird von der Jesuitenkommunität am Canisius-Kolleg ausgelobt. Mit dem Preis sind eine Urkunde, ein Rosenstock auf dem Kollegsgelände samt Plakette sowie ein Geldbetrag verbunden.

**„Sommeröffnungszeiten“ CK.** Ab dem kommenden Montag, 19.05., haben wir wieder die **reguläre Öffnungszeit** des Kollegs („Sommeröffnungszeit“). Das heißt, dass die Außentüren der Schule um 8:00 Uhr geöffnet werden. (Wenn dann ab Herbst die Außentemperaturen wieder „regulär“ unter 10°C fallen, kehren wir zur „Winteröffnungszeit“ zurück, so dass das Foyer dann wieder ab 7:30 Uhr als wärmerer Wartebereich genutzt werden kann.)



### Eröffnung und Übergabe des Schulhofes an Schule (Schülerschaft).

Am Dienstag, 13. Mai, wurde der „prominente Teil“ der Außenanlage, der Schulhof durch den Träger an den schulischen Bereich im Rahmen einer Segensfeier mit der gesamten Schulgemeinschaft - auch im Beisein von Vertretern der Elternschaft - übergeben. Pater Rektor überreichte die „Scheren“ zur Durchtrennung des Eröffnungsbandes an Dr. Bernhardt und Frau Dinkelborg,



Livia Felden, Marko Kastner und Anes Smajić. Nach diesem Eröffnungsakt und einem „ad maiorem dei gloriam“ erscholl tosender Beifall für diejenigen, deren Engagement dieser wunderbare Ort der Begegnung und Bewegung zu verdanken ist: Frau Gaschinski hat als Leiterin der Trägerverwaltung „on the ground“ die ausführenden Firmen und den ausführenden Landschaftsarchitekten behutsam (zuweilen sehr deutlich 😊) bewegt. Ideengeber für die Gestaltung im Hintergrund war der Verein der Freunde und Förderer für den Herr Gregor Breitkopf anwesend war. Die gestalterische architektonische Expertise für die Grundidee verdanken wir Herrn Nikolas Pomränke, dessen Entwürfe die Grundlage für die Planungen waren. Vielen Dank! Die Sportfläche wurde mit einem Basketballspiel zweier Teams eröffnet (zu denen dann auch Frau Dinkelborg und Dr. Bernhardt gezählt wurden) und der erste Korb wurde dann am 13.5., 8:50 Uhr gemacht! (Sicherlich ein Hinweis in der Jahreschronik wert.)

[Übrigens: Eine gute Gelegenheit werbend darauf aufmerksam zu machen, dass Sie, liebe Eltern, die Möglichkeit haben, Mitglied des „Canisius-Kolleg Freunde und Förderer e.V.“ zu werden; eine gute Möglichkeit diese und ähnliche Initiativen auch finanziell zu unterstützen. Anbei gleich einmal der Link zum Mitgliedsantrag 😊 <https://freunde-ck.de/index.php/ueber-uns/mitglied-werden> (diese Werbung sei erlaubt).



**Termine zu Baulichem.** Ab dem **2. Juni (bis in den September)** werden die notwendigen Arbeiten am Dach des Westflügels vorgenommen, die es perspektivisch ermöglichen hier möglicherweise weitere Schritte gehen zu können.

Ab dem 26. Juni wird die Umgestaltung der Außenanlage abschließend weitergeführt (Bereich Sprunggrube, 100-Meter-Bahn, Vorplatz Foyer Haupteingang Kolleg (Westflügel). In einer der kommenden CK-News werden wir die Planungen vorstellen.

#### 1. Aus dem schulischen Bereich.

##### 100 Jahre Canisius-Kolleg

**Sommerfest der Schülerschaft – Gottesdienst am 31.5. (mit offizieller Eröffnung der ISS-Pedro-Arrupe) – Konzert im Kammermusiksaal der Philharmonie**

Am Freitag, 30. Mai 2025, 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr findet das Sommerfest der Schülerschaft statt. Ein einfaches und beschwingtes Begegnen und Zusammenkommen in dessen Rahmen auch Einblicke in die Arbeiten der Projektgruppen ermöglicht werden, die in den Tagen zuvor miteinander wirkten. Eltern und ehemalige Schülerinnen und Schüler oder Beschäftigte sind herzlich willkommen! Das gilt übrigens auch für den Gottesdienst am 31.5.2025, 10:00 Uhr in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Für das abendliche Konzert in der Philharmonie können Karten über diesen [Link](#) erworben werden.

##### **WICHTIG \_ (Uralte Regelung zur) Nutzung von harten Bällen (Basketball, Fußball, Baseball ...)**

Die neuen Basketballkörbe (und Tore) laden auch in den Pausen zum Spiel ein; da der Hof aber allen unseren Kinder und Jugendlichen gleichermaßen in den Pausen zur Verfügung stehen soll, kann (außer im Sportunterricht) leider nicht mit harten (Basket)Bällen gespielt werden - wir müssen immer auch an die Verletzungsgefahr denken. Weiche Bälle sind aber erlaubt! Wir wünschen uns allen, dass der Hof auch von allen gut behandelt wird und wir möglichst lange Freude daran haben.

**Fototermin für die Schulgemeinschaft.** Am 30.5. soll anlässlich der 100-Jahr-Feier ein Foto mit allen Schülerinnen und Schülern der Schule auf dem Hof gemacht werden. Das Foto wird durch „unseren“ Schulfotografen Pictura gemacht. Man wird die Schülerinnen und Schüler individuell kaum erkennen können, aber



so entsteht vielleicht eine schöne Erinnerung an dieses besondere Jahr für uns als Schulgemeinschaft. Sollten Sie nicht wollen, dass Ihr Kind auf dem Foto ist, besprechen Sie dies bitte zu Hause vorher.

## 2. Aus der Nachmittagsbetreuung.

**Öffnungszeiten Projektwoche.** Gerne möchten wir auf folgende Öffnungszeiten der Nachmittagsbetreuung in der Woche vom 26.5. bis 30.5.25 hinweisen: Während der Projekttag vom 26.5. bis 28.5.25 erhalten die Kinder ein Mittagessen in der Mensa. Im Anschluss des Projekts hat die NB regulär geöffnet. Am 30.5. findet unser jährliches Sommerfest statt. An diesem Tag ist die NB geschlossen.